

## Didaskalika 4:

# Aktuelle Debatten der Fachdidaktik der Alten Sprachen

**Montag, 25. Mai 2020:**

Video-Konferenz via Zoom

Für eine Einladung kontaktieren Sie bitte: [wolfgang.polleichtner@uni-tuebingen.de](mailto:wolfgang.polleichtner@uni-tuebingen.de)

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 14.30 – 14.45 Uhr | Wolfgang Polleichtner (Tübingen)<br><b>Einführung</b>  |
| 14.45 – 15.30 Uhr | Jochen Sauer (Bielefeld)<br><b>Konzepte forschenden Lernens<br/>in der Lehramtsausbildung der Alten und Neuen Sprachen</b>   |
| 15.30 – 16.15 Uhr | Katharina Ost (Tübingen)<br><b>„<i>Servus ridere debet</i>“ – Dekolonisierung<br/>der klassischen Philologie?</b>  |
| 16.15 – 16.30 Uhr | <i>Pause</i>   |
| 16.30 – 17.15 Uhr | Wolfgang Polleichtner (Tübingen)<br><b>Sprachen der „toten ältesten weißen Männer Europas“<br/>oder „neutrales Vergleichsmedium, das niemandes<br/>Muttersprache ist“? Schlaglichter auf aktuelle Debatten um<br/>die Daseinsberechtigung der Alten Sprachen im Unterricht</b> |
| 17.15 – 18.00 Uhr | Katharina Wesselmann (Kiel)<br><b>Latein und Sexismus – Wieviel Sensibilität braucht der<br/>altsprachliche Unterricht in der Ära nach #metoo?</b>   |

